

II-1696 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XI. Gesetzgebungsperiode

4.7.1968

868/J

A n f r a g eder Abgeordneten Jungwirth und Genossen

an den Bundesminister für Bauten und Technik,

betreffend die Regierungsvorlage über ein 3. Budgetüberschreitungs-gesetz 1968

-.-.-.-.-

In der Regierungsvorlage über ein 3. Budgetüberschreitungs-gesetz 1968 hat die Bundesregierung unter anderem die Genehmigung der Über-schreitung solcher Ausgabenansätze beantragt, die in den Wirkungsbereich des von Ihnen geleiteten Ressorts fallen. Da die sozialistischen Abge-ordneten feststellen mußten, daß einzelne Bundesministerien Überschrei-tungen der finanzgesetzlichen Ausgaben^{an}sätze bereits in einem Zeitpunkt vollzogen haben, in dem die erforderliche Genehmigung durch den National-rat noch nicht vorlag, erklären sie in Ansehung der Regierungsvorlage über das 3. Budgetüberschreitungs-gesetz 1968, daß sie in Wahrnehmung des Kontroll-rechtes des Nationalrates genau prüfen werden, ob die Ihr Ressort betreffen-den Ausgabenansätze vor der Behandlung der erwähnten Regierungsvorlage durch den Nationalrat überschritten werden.

Die sozialistischen Abgeordneten verweisen im gegebenen Zusammenhang auf die Rechtsausführungen der Bundesregierung in ihrer Anfragebeant-wortung vom 3.1.1968, 414/A.B., unter Ziffer 2 Abs. 2 sowie auf die Be-stimmung des Punktes III des Artikels 5 des Verwaltungsentlastungsgesetzes.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen sohin die

A n f r a g e :

Werden Sie dafür Sorge tragen, daß eine Überschreitung der in Ihren Ressortbereich fallenden Ausgabenansätze vor der parlamentarischen Be-handlung des 3. Budgetüberschreitungs-gesetzes 1968 nicht erfolgt?

-.-.-.-.-